



Lorbeerstrasse 2		schützenswert	K
Quartier	Bümpliz-Bethlehem	Baugruppe Juraquartier	
Baujahr	1911		
Architekten	Benjamin Clivio, Baumeister, Bümpliz		
Bauherrschaft	Benjamin Clivio		
Parzellen-Nr.	544		

Baugeschichtliche Daten

2010 Renovation

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Wohnhaus von 1911, renoviert 2010

Von Baumeister und Unternehmer Benjamin Clivio entworfenes und in eigener Regie errichtetes Wohnhaus. Beige verputzter Massivbau unter verwinkeltem Mansartwalmdach. Die Nordostfassade wird durch einen Treppenhausturm akzentuiert, dessen rechteckige Turmbasis auf der Höhe des Obergeschosses in eine halboctogonale Form wechselt. Dem Treppenhausturm ist eine Eingangsloggia unter einem von geseitem Kunststeinpfosten getragenen Walmdächlein angegliedert. Durch einen Fusswalm in der Mansardenzone und durch einen eigenen Helm mit originaler Helmstange erhält der Turm zusätzliches Gewicht. Der nach Südosten gerichtete Quergiebel öffnet sich mit einer gekoppelten Fensterachse, die von einer kantigen Stichbogenründe und einem Ründibalkon abgeschlossen wird. Die bei Häusern von Clivio obligate Loggienachse mit wechselnden Fensterformen befindet sich an der Südecke und umfasst nur die Hauptgeschosse. Im Dachgeschoss südwestseitig eine Schleppgaube. Vegetationsreicher Garten, dessen Einfriedung um die Ecke leider ersetzt wurde.

Phantasievolle Variante des vom Neubarock geprägten, von spielerisch-schweren Elementen durchsetzten Heimatstils der Vorkriegszeit. Am Übergang der Lorbeer- in die Stapfenstrasse als Eckbau gekennzeichnetes, bedeutendes Gebäude in dem von Clivio realisierten ehemaligen Juraquartier (s. gleichnamige Baugruppe).

HP.R. 1993 / ste 2016

